

**Le Grand Conseil
du canton de Berne**

**Der Grosse Rat
des Kantons Bern**

Mardi matin, 28 mars 2017

Direction de l'économie publique

58 2017.RRGR.14 Affaire de crédit GC

Organisation des SwissSkills 2018 à Berne, subvention du Fonds de loterie et de fonds publics. Crédit d'objet

Le président. Wir kommen zum Traktandum 58 und führen eine reduzierte Debatte. Der Kommissionssprecher hat das Wort.

Hans Kipfer, Münsingen (PEV), rapporteur de la CFin. Gerne stelle ich Ihnen dieses Geschäft näher vor, ein Geschäft, das in der Sache wohl unbestritten ist, dessen Finanzierung jedoch im Vorfeld zu reden gab. Deshalb erlaube ich mir, ein paar Worte dazu zu sagen. Wir hatten zwischen durch einen Antrag des SiK-Präsidenten auf dem Tisch, der jedoch wieder zurückgezogen wurde. Ich blende kurz zurück: 2014 wurde SwissSkills erstmals als schweizerische Berufsmeisterschaft durchgeführt. Die Veranstaltung fand in Bern statt, weil Bern bei der Ausschreibung die beste Offer- te eingereicht hatte. Die damaligen Gesamtkosten beliefen sich auf 16,4 Mio. Franken. Dazu haben wir 2 Mio. Franken aus dem Lotteriefonds beigetragen. Die SwissSkills wurden 2014 mit etwa 70 Meisterschaften und rund 1000 Wettkämpfern und Wettkämpferinnen sowie geschätzten 155 000 Besucherinnen und Besuchern erfolgreich durchgeführt. Der Anlass erwies sich als sehr guter Imageträger für das Berufsbildungssystem. Dank des Erfolgs wurde darüber nachgedacht, in welcher Form, in welcher Regelmässigkeit und an welchem Ort diese Veranstaltung in Zukunft durchgeführt werden sollte. Der Grosse Rat hat sich anlässlich der Motion Krähenbühl ebenfalls nochmals in dem Sinne dazu geäussert, dass dieser Anlass in Zukunft immer in Bern stattfinden solle. Das Stimmenverhältnis war mit 118 zu 1 sehr deutlich. Ich interpretiere dies als Zeichen für eine engagierte, starke und qualitätsbewusste Berufsbildung, aber auch als Zeichen dafür, diesen Anlass erneut finanziell zu unterstützen.

Nun ist es jedoch nicht entschieden, wo und in welcher Kadenz diese Veranstaltung in Zukunft durchgeführt wird. Diesen Entscheid will der Trägerverein erst fällen, wenn weitere Erfahrungen gemacht werden. Zudem soll die Marke SwissSkills in Richtung Erfolg und Exzellenz in der Berufsbildung weiterentwickelt werden. Die vorberatende Kommission steht zu 100 Prozent hinter dem Projekt SwissSkills 2018 in Bern. Es lohnt sich, als Kanton in die Berufsbildung zu investieren. Dieser Meinung ist auch der Herr Regierungsrat. Deshalb hat er uns das vorliegende Finanzierungskonzept vorgeschlagen. Einerseits werden 1,6 Mio. Franken über den Lotteriefonds, also über die POM, finanziert, und andererseits stammen 400 000 Franken aus ordentlichen Staatsmitteln der VOL unter dem Titel «Arbeitsmarkt». Nicht zuletzt ist die ERZ mittels personeller Ressourcen involviert. Man kann nun einwenden, dass noch kein ordentliches Gesuch vorgelegen hat, oder dass keine wiederkehrenden Beiträge aus dem Lotteriefonds gesprochen werden dürfen. Die Regierung hat sich jedoch in einem politischen Führungsentscheid zu dieser Finanzierungslösung verpflichtet. Damit hat sie die Lotteriefonds-Gelder nicht als wiederkehrende Beiträge gewertet. Wenn jedoch der Entscheid fällt, die SwissSkills regelmässig in Bern durchzuführen, wäre ein neues Finanzierungskonzept zu erstellen, da mit dem vorliegenden Kreditbeschluss auch der Ausschluss weiterer Lotteriefonds-Gelder für die Zukunft einhergeht.

Nach diesen Überlegungen empfiehlt Ihnen die vorberatende Kommission einstimmig, dem Objektkredit zuzustimmen und so die Bestrebungen nach Erfolg und Exzellenz in der Berufsbildung klar zu unterstützen. Auch ich bin an der Ausbildung von Lernenden in Küche und Restaurant beteiligt. Solche Anlässe haben eine hohe Imagewirkung und verstärken das Interesse an einer fundierten Be-

rufsbildung. Es ist eine Investition in die Zukunft des Berufsnachwuchses. Die FiKo empfiehlt Ihnen, diese Investition in der vorgeschlagenen Form zu tätigen.

Le président. Wünschen die Fraktionen das Wort, oder will sich der Regierungsrat zu diesem Kredit äussern? – Das ist nicht der Fall, wir stimmen demnach darüber ab.

Vote

Décision du Grand Conseil:

Adoption

Oui 128

Non 0

Abstentions 0

Le président. Sie haben das Kreditgeschäft einstimmig angenommen.